

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 64 (1959-1960)
Heft: 10

Artikel: Aus der Arbeit der Sektionen im Vereinsjahr 1959
Autor: Fausch, Stini
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-316920>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 05.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

umfangreicher. Wir erhielten 9755 und verschickten 12 129 Briefe. Die Portoauslagen dafür betragen Fr. 3888.45 (Fr. 3021.75 im Vorjahr).

Die tägliche Arbeit ist stetem Wechsel unterworfen; nie kann ein Tagesprogramm mit Sicherheit durchgeführt werden, denn es ereignen sich immer unvorhergesehene Zwischenfälle, unverhoffte Besuche (außerhalb der Sprechstunden), Telegramme, dringende Telephonanrufe, die eine plötzliche Umstellung fordern, ein sofortiges Eingehen auf einen dringenden Hilferuf. Die folgenden Zahlen mögen dafür sprechen: Besuche 674, Telephonanrufe 2930.

Stellenangebote wurden folgende behandelt:	für die Schweiz	200
	für das Ausland	467
	total	667

Das Rechnungsjahr begann mit einem Saldo von Fr. 1611.18 und schließt mit einem solchen von Fr. 2661.04. Die Ausgaben betrugen Fr. 20 150.95, die Einnahmen Fr. 21 200.81. Wir können einen Einnahmenüberschuss von Fr. 1049.86 verzeichnen.

Bei dieser Gelegenheit danken wir auch wiederum dem Schweizerischen Lehrerinnenverein, dem Schweizerischen Kindergärtnerinnenverein, dem Schweizerischen Arbeitslehrerinnenverein und dem Schweizerischen Verein für Hauswirtschafts- und Gewerbe-Lehrerinnen für das Vertrauen und die Zuwendung der Subventionen.

Martha Moser

Aus der Arbeit der Sektionen im Vereinsjahr 1959

In dieser Zeit, da Licht und Schatten sich messen, wird es einem beinahe schwer über scheinbar Kleines zu berichten. Und doch ist jeder Stein im Mosaik des Lebens wichtig. So sei auch unser Bemühen hineingestellt in das Ganze.

Sektion Aargau. Der Dichter Robert Walser. Referent Robert Merki, Lenzburg. Kurs: Singen auf der Unterstufe, geleitet von Willi Gohl, Winterthur. Ausflug und Besuch der Kinderbeobachtungsstation Rüfenach. Adventsfeier mit Therese Keller.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 74, am 1. Januar 1960: 73.

Präsidentin: Frl. Frieda Wolleb, Zeughausstraße 25, Lenzburg.

Quästorin: Laura Spuhler, Hausen.

Sektion Baselland. Plauderei mit Lichtbildern über eine Nordlandreise von E. Keller, Liesthal. — Kurse: Teilnahme am Kasperlikurs von Therese Keller zusammen mit den Basler Lehrern. Weitere Veranstaltungen: Vortrag und Abendführung im Basler Zoo mit der Sektion Baselstadt durch Herrn Dr. Wackernagel. Besuch des Dichtermuseums mit Vortrag über Spitteler und Widmann von Herrn Ewald, Liestal.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 19, am 1. Januar 1960: 24.

Präsidentin: Frl. Emmi Keller, Bodenackerstraße 6, Liestal.

Quästorin: Dürrenberger Olgi, Münchenstein.

Sektion Baselstadt. Veranstaltungen: Delegiertenversammlung am 24. Mai 1959. Werbeabend. Nachtführung im Zoo durch Herrn Dr. Wackernagel. Versammlung betreffend Neuregelung der Vikariatskurse, woraus eine ungünstigere Lösung für die Lehrerinnen resultierte.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 122, am 1. Januar 1960: 119.

Präsidentin: Alice Gysi, Eichenstraße 29, Basel; neu Frl. G. Koger, Egliseestraße 18.

Quästorin: Frl. Burkart, Gundeldingerstraße 199.

Sektion Bern Stadt und Umgebung. Vortrag: Von den Nelkenmeistern bis zu Hodler, von Frl. Dr. Blanca Röthlisberger. Kurs: Bambusflötenschnitzkurs von Frau Graf, Bern. Reise nach Paris mit Prof. Ganz. Adventsfeier mit Frau Dr. Hofer, Bern, über «Die drei Könige».

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 332, am 1. Januar 1960: 332.

Präsidentin: Frl. Dora Hug, Dändlikerrain 2, Bern.

Quästorin: Frl. Yvonne Barben, Schloßhaldenstraße 57; neu Käthi Moser, Liebeggweg 8.

Sektion Biel. Vorträge: Sorgenkind Sprache; von Dr. Fr. Müller, Thun. Auf Jesu Spuren im neuen Israel, von Pfarrer W. Hirsch, Saanen. Klausen-Abend: musikalisch-literarische Feierstunde, bestritten von Kolleginnen. — Weitere Veranstaltung: Besuch der Taubstummenanstalt und einer Sprachheilkasse in Münchenbuchsee.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 69, am 1. Januar 1960: 65.

Präsidentin: Frau Müller-Hirsch, Zionsweg 8, Biel; neu Frl. Susi Rupp, Waldeggweg 8.

Quästorin: Frau Marti-Costeli, Mattenstraße 8, Biel.

Sektion Bienne et Jura Sud. Tahiti avec projection de Mlle Charpier. — Kurse: Cours de Rythmique par Mlle Schinz. — Ausflug: Promenade à Chaumont. — Weitere Veranstaltungen: 1 thé pour fêter la fin de l'année scolaire.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 30, am 1. Januar 1960: 32.

Präsidentin: Mlle Gertrude Berger, ruelle Schneider 10, Bienne.

Quästorin: Mlle Jeannette Aubert, Hochrein 4, Bienne; neu Eliane Charpier, rue Ern. Schüler.

Sektion Büren-Aarberg. Vortrag: Weihnachtsbräuche, Weihnachtskrippen mit Lichtbildern. — Kurs: Handarbeitskurs für kleine Knaben.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 25, am 1. Januar 1960: 25.

Präsidentin: Frl. Gertrud Gempeler, Büren-Aarberg.

Quästorin: Frl. E. Blum, Aarberg.

Sektion Burgdorf. Vortrag: Existenzialismus, «Lesen moderner Bücher», von Pfr. Amstutz.

— Kurs: Neues Testament, von Frl. Pfr. Dr. Scheuner, Bern. — Weitere Veranstaltung: Kunstreise nach Österreich, Salzburg/Wien.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 65, am 1. Januar 1960: 72.

Präsidentin: Frl. Anna Schneider, Alpenstraße 12, Burgdorf.

Quästorin: Frl. Vreni Schneider, Hasle/Burgdorf.

Sektion Emmental. Ausflug in die Heimatwerkschule Richterswil. — Kasperlspiel mit Frl. Silvia Gut, Ipsach/Biel.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 36, am 1. Januar 1960: 41.

Präsidentin: Frau Vreni Gfeller-Jufer, Schangnau.

Quästorin: Frl. Martha Kipfer, Langnau.

Sektion Fraubrunnen. Vortrag: Ursprung und Arten des Existenzialismus, von Pfr. Dr.

J. Amstutz. — Malkurs mit Frl. Verena Jaggi, Malerin, Erlach. — Kurs für Knabendarbeiten mit Frl. H. Gullotti, Bern. — Atelierbesuch bei Frl. Jaggi. — Weitere Veranstaltungen: Abendmusik in der Kirche Grafenried.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 30, am 1. Januar 1960: 30.

Präsidentin: Frl. Anna Schär, Bätterkinden.

Quästorin: Frau D. Dubach, Zollikofen, Allmendstraße 5.

Sektion Freiburg. Vortrag: Die Stellung der Frau gestern und heute, von Frl. D. Hug, Bern. — Bastelkurs durch Frl. Gulotti, Seminarhandarbeitslehrerin, Bern. — Herbstreise: Rhein/Moselfahrt.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 27, am 1. Januar 1960: 30.

Präsidentin: Frl. Elisabeth Haesler, Flamatt.

Quästorin: Frl. Hedwig Hurni, Champ-Olivier, Murten.

Sektion Oberaargau. Knabenhandarbeitskurs durch Frl. Gulotti, Bern. — Reise nach Österreich mit der Sektion Burgdorf.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 35, am 1. Januar 1960: 34.

Sektion Oberland. Religionsunterricht auf der Unterstufe, von Jakob Streit, Bönigen. — Besuch der Hauptversammlung des kantonalen bernischen Lehrerinnenvereins.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 24, am 1. Januar 1960: 21.

Präsidentin: Frl. Berty Gander, Brienz.

Quästorin: Frau Martha Zobrist-Jenny, Kienholz/Brienz.

Sektion Schaffhausen. Vortrag von Herrn Dr. Schneeberger: Die Schulreife. — Kurs von Frau Dr. Hugelshofer: Einführung in die Zürcher Lesebücher. — Ausflug nach der reformierten Heimstätte Rüdlingen.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 46, am 1. Januar 1960: 47.

Präsidentin: Frl. Elisabeth Pletscher, Bäumlistraße 2, Schaffhausen.

Quästorin: Frl. Margrith Layer, zur Übersicht, Beringen.

Sektion Solothurn. Vorträge: Psychologie und Menschenkenntnis, von Prof. Dr. E. Probst, Basel. — Tierpsychologische Führung durch den Basler Zoo durch Herrn Dr. Schenkel. — Besuch und Besichtigung der Handweberei Kienberg.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 26, am 1. Januar 1960: 26.

Präsidentin: Frl. Silvia Bruderer, Bücherach. Sie wird für das laufende Jahr ersetzt durch die Vizepräsidentin Frl. Elys Tscharland, Seewen/Solothurn.

Quästorin: Frl. Rosa Hänggi, Nünningen.

Sektion St. Gallen. Vortrag von Frl. Magda Werder über «Moderne Kunst». — Botanische Exkursion. — Werknachmitten, Kerzenverzierung — Batik. — Exkursion nach dem Stausee Klingnau mit der Sektion Zürich.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 92, am 1. Januar 1960: 102.

Präsidentin: Frl. Jolanda Mosimann, Unterer Graben 22, neu Frl. Lony Kleiner, Möslstraße 9, St. Gallen.

Quästorin: Frl. Elisabeth Sommer, Girtannerstraße 10, St. Gallen.

Von der Sektion Tessin ist leider der Bericht nicht eingegangen.

Sektion Thun und Umgebung. Vortrag von Herrn Jakob Streit, Bönigen, über «Ursprung und erzieherische Bedeutung von Märchen und Legenden». — Ausflug auf die Oschwand zu Cuno Amiet. — Bastelkurs von Frl. A. Meyer, Thun.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 103, am 1. Januar 1960: 99.

Präsidentin: Frl. Klara Kurth, Friedhofweg 20, Steffisburg.

Quästorin: Frau Vreni Frutiger, Hilterfingen.

Sektion Thurgau. Vorträge: Frau Alja Rachmanowa liest aus eigenen Werken. — Frl. Hanna Fröhlich, Romanshorn: Verkehrsunterricht. — Herr Paul Lüthi, Weinfelden: «Das Menschheitsbild im modernen Roman».

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 43, am 1. Januar 1960: 46.

Präsidentin: Frl. Hermine Thonney, Industriestraße 3, Weinfelden.

Quästorin: Frl. Hedi Blattner, Ermatingen.

Sektion Zürich. Exkursion nach dem Stausee Klingnau zur Beobachtung der Wasservögel mit Frl. Dr. Schinz, Zürich. — Besuch der Zeichenausstellung im Pestalozzianum in Zürich: Das Zeichnen in der Primarschule, unter Führung durch Herrn Eß, Zeichnungslehrer. — Rhythmkurs unter Leitung von Frl. Mimi Scheiblauer. — Besuch des Rietbergmuseums mit Frl. Dr. Leuzinger.

Mitgliederbestand am 1. Januar 1959: 261, am 1. Januar 1960: 258.

Präsidentin: Frl. Hedy Böschenstein, Limmatstrasse 116, Zürich 49.

Quästorin: Frl. Elsa Milt, Winterthurerstraße 282, Zürich 57.

Die verschiedenen Präsidentinnen empfehlen folgende Veranstaltungen: Rhythmikkurs mit Mimi Scheiblauer, Zürich, und Mlle Schinz, Biel; Besuch des Rietbergmuseums, Zürich; Werknachmittage, St. Gallen; Religionsunterricht auf der Unterstufe von Jakob Streit, Bönigen; gemeinsame Reisen mit andern Sektionen; Ursprung und Arten des Existenzialismus von Pfr. Dr. Amstutz; Besuch des Dichtermuseums in Liestal, Spitteler und Widmann.

Die Mitgliederzahlen resultieren aus den Einzahlungen der Sektionskassierinnen an die Zentralkasse. Neben den ordentlichen Mitgliedern gehörten im Jahre 1959 unserem Verein auch 26 Einzelmitglieder an, gegenüber 33 im Jahre 1958. Trotz den zahlreichen Eintritten im vergangenen Vereinsjahr haben wir einen Verlust von 17 Mitgliedern zu verzeichnen. Zum großen Teil nahm sie der Tod aus unserem Kreise, andere wieder schieden sonst aus einem Grunde aus.

Im Namen des Zentralvorstandes danke ich allen Präsidentinnen und ihren Helferinnen für die Jahresarbeit.
Stini Fausch

VEREINSNACHRICHTEN

Sitzung des Zentralvorstandes

vom 18. Juni 1960 im Bahnhofbuffet in Zürich
(Protokollauszug)

Anwesend sind neun Vorstandsmitglieder, die Redaktorin und die Heimpräsidentin.

1. Verschiedene *Dankbriefe* für die Einladung zur Jubiläumsfeier sind eingegangen. Der Lehrerverein, Sektion Bern-Stadt, schenkt uns eine Jubiläumsgabe von Fr. 400.— als Beitrag zur Plastik im Garten.
2. Die Vorbereitungen zur *Kurswoche* im Herbst auf Schloß Wartensee bei Rorschach mit Dr. Müller, Thun, und Dr. Aebli, Zürich, werden getroffen. Kursgeld für Mitglieder Fr. 15.—, für Nichtmitglieder Fr. 25.—.
3. *Heim*. Neue Überraschung: Der Küchenboiler (1000 l) rinnt. Er muß ersetzt werden. Die Kosten belaufen sich auf ungefähr Fr. 2600.—. Immer noch suchen wir eine Köchin.
4. *Stellenvermittlung*. Nachträglich ist der Revisionsbericht von der Saffa eingegangen. Der Zentralvorstand erteilt Decharge, er wird ihn an der Delegiertenversammlung 1961 vorlegen.
5. *Zeitung*. Fräulein Enderlin orientiert über die Abonnentenwerbung. Das von der Delegiertenversammlung beschlossene erhöhte Gehalt der Redaktorin tritt rückwirkend auf den 1. April in Kraft.
6. *Finanzielles*. Der Flüchtlingshilfe werden zu den bereits gespendeten Fr. 200.— nochmals Fr. 800.— überwiesen.
7. *Neuaufnahmen*:
Sektion Baselland: Schlittler Ruth, Titterten.
Sektion Emmental: Gerber-Hegg Klara, Ebnet, Zollbrück.
Sektion Zürich: Girsberger Elisabeth, Ossingen; Nydegger Ursula, Binderstr. 64, Zollikon; Petermann Elisabeth, Langgasse 94, Winterthur.

Die Aktuarin: *Stini Fausch*